

Stadtbezirk 112 „Wabe-Schunter-Beberbach“

Bevenrode-Waggum-Bienrode-Querum-Gliesmarode-Riddagshausen
Bezirksbürgermeister Gerhard Stülten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Es tut sich was im Grundschul- und Sporthallenbereich!

Während einer Sondersitzung des Bezirksrates am 11. September 2017 wurde dem "**Ausbau der Grundschule Waggum für eine Dreizügigkeit und Herstellung einer Ganztagsstruktur; Raumprogramm**" zugestimmt.

Die Verwaltung schreibt u.a.: "Der Zuzug junger Familien in die Neubaugebiete „Vor den Hörsten“ und „Bevenrode - Am Pfarrgarten“ hat dazu geführt, dass sich die Grundschule Waggum dreizügig entwickelt hat (insgesamt 12 Klassen). Nach der Prognose zur Schülerzahlentwicklung kann auch für die kommenden Jahre von einer Dreizügigkeit ausgegangen werden. Das Raumangebot der Grundschule Waggum umfasst u. a. nur zehn Allgemeine Unterrichtsräume (AUR). Es fehlen zwei AUR." Daneben sind weitere Räume zur schulischen Arbeit erforderlich, führte Herr Romkowski vom Fachbereich Schule aus. Der Rat der Stadt hat im Februar 2017 den massiven Ausbau von Grundschulen zu Ganztagschulen beschlossen. Da die Infrastruktur für den Ganztagsbetrieb der Grundschule Waggum erst geschaffen werden muss und die Schule keine Raumreserven hat, ist ihre Umwandlung in eine Ganztagschule voraussichtlich erst zum Schuljahresbeginn 2020/2021 möglich. Bisher liegt von der Schule noch kein Antrag für die Umwandlung in eine Ganztagschule vor. Sie hat aber angekündigt, dass der Schulvorstand demnächst die Einrichtung des Ganztagsbetriebs beraten wird."

Anhand einer Lageskizze erläuterte Herr Romkowski den zweigeschossigen Erweiterungsbau. So sollen z.B. zwei zusätzliche Unterrichtsräume, eine Mensa mit Nebenräumen sowie mehrere Funktionsräume entstehen. Auch ein **Fahrstuhl** ist eingeplant, der eine barrierefreie Nutzung erlaubt. Der Altbau, ein Schulbau der Sechziger Jahre, enthält viele Treppen, diese Maßnahme ist daher dringend nötig.

Auch soll die Pausenhalle für schulische Veranstaltungen wieder voll nutzbar werden. Der Bezirksrat möchte **hier sogar die Aufrüstung zur allgemeinen Versammlungsstätte, damit dort wieder Veranstaltungen des Bezirksrates usw. stattfinden können.**

"Für die Herstellung des Erweiterungsbaues sowie die inneren Umbauten wurde ein grober Kostenrahmen von ca. 8,3 Mio. € ermittelt."

Mit den Investoren der Neubaugebiete ist eine Kostenbeteiligung von 533.500 € vereinbart, wenn mit Bau bis spätestens August 2018 begonnen wird.

Der Bezirksrat erkundigte sich ausführlich zur Planung, insbesondere hinsichtlich Mensa, Modelle des Ganztagsbetriebes, Kostenrahmen und Versammlungsstätte.

Das zunächst wichtigste Anliegen war dem Bezirksrat neben den noch zu erfolgenden Beschlüssen zum Ganztagsbetrieb die bauliche Erweiterung und Schaffung einer Ganztagsstruktur .

Der Vorlage wurde daher einstimmig zugestimmt.

Grundschule Querum - Sporthalle

Auch für die Grundschule Querum ist in Abhängigkeit von der Baugebietsentwicklung in Querum eine Erweiterung erforderlich. Dabei ist zu prüfen, ob die Schule ebenfalls kooperative Ganztagsgrundschule werden kann. Im Zuge dieser Maßnahmen ist auch im Gespräch, ob der Platz auf dem Grundstücken von IGS und GS zur Errichtung einer größeren Sporthalle reicht oder ob eine neue Halle in der Nähe verwirklicht werden kann.

Schul-, Bushaltestellen

Der Bezirksrat beantragt die Überprüfung der Schulbushaltestellen in Bevenrode und Waggum auf Sicherheit der Aufstellfläche und Einsehbarkeit der Schilder. An der neuen Haltestelle Grasseler Straße erscheint uns die Sicherheit besonders für Schulkinder und ältere Mitbürger nicht ausreichend.

Wir fordert eine Ortsbesichtigung **mit dem Bezirksrat.**

Gehweg an der Hondelager Straße

An der Hondelager Straße soll endlich in Höhe Feuerwehrhaus beidseitig bis zur Kurve ein Fußweg gebaut werden. Wie in der ursprünglichen Planung vorgesehen, verlangen wir hier auch die Einrichtung einer Querungshilfe.

Geplante Wendeschleife der Stadtbahn Linie 3

Der Bezirksrat diskutierte intensiv den Plan, eine Wendeschleife im Kreuzungsbereich Berliner Straße/Querumer Straße einzurichten. Unser Prüfvorschlag ist, diese Schleife im Bereich der Petzvalstraße einzurichten. Dort ist ausreichend Platz und es könnten mehr Einwohner vom erweiterten Angebot profitieren.

Zuschuss:

Die ev. Freikirche Querum erhält für ein Lutherfest mit Kindern und Familien einen Zuschuss von **200,00 €.**

Auch da ging es voran:

Am **Querumer Kreisel** sollen im Oktober die Markierungen für den Zebrastreifen angebracht werden.

Im **Nordendorfsweg** wurde auf Antrag des Bezirksrates die Beleuchtungslücke beseitigt.

Auf dem **ehemaligen Praktikergelände** soll mit dem Abriss begonnen werden. Derzeit wird der Bebauungsplan dieser neuen Wohn- und Geschäftsanlage mit Quartiergaragenplätzen aufgestellt.

Nicht alle Diskussionspunkte können hier aufgeführt werden. Nutzen Sie doch einmal die Gelegenheit, an unseren Sitzungen teilzunehmen.

Volkstrauertag 19. November 2017

Seit 1952 gedenken wir zwei Wochen vor dem ersten Advent der Opfer von Krieg und Gewalt. Der Bezirksrat **lädt wieder herzlich ein zur Teilnahme an den Kranzniederlegungen am Ehrenmal des jeweiligen Stadtteils**. Diese werden wie in den Vorjahren zusammen mit Kirche, Ortsfeuerwehren, örtlichen Vereinen und Bezirksrat vorgenommen.

Geplante nächste Sitzungen des Bezirksrates:

Dienstag, 17. Oktober 2017, 19.00 Uhr. Dann soll der Haushalt 2018 beraten werden.
(Tagesordnung und Sitzungsort werden in der *Braunschweiger Zeitung* veröffentlicht).

Sprechstunde des Bezirksbürgermeisters

am Donnerstag, 19.10.2017, 16.30 bis 17.30 Uhr,
Bürgermeisterzimmer, Am Feuerbrunnen 3 in Waggum.

In dringenden Angelegenheiten bitte mit mir telefonisch
(05307 5564 - günstig zwischen 18 und 19 Uhr) oder
per E-mail (gerhard@stuelten.de) Kontakt aufnehmen.

Noch schöne Frühherbsttage

wünscht Ihr/Euer Bezirksbürgermeister Gerhard Stülten